

## NEWSLETTER NR. 2 IM SEPTEMBER 2021

### LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE, LIEBE FÖRDERINNEN UND FÖRDERER DER PHILIPP KRAFT STIFTUNG,



Was als kleines Sommer-Musikevent zur Unterstützung regionaler Kulturschaffender ins Leben gerufen wurde, hat sich zu einer vielfältigen Konzertreihe entwickelt, KuDo – Kultur am Donnerstag: Rock, Jazz, Pop, Soul, Blues, Indie und Folk sprachen und sprechen noch bis Ende September unterschiedliche Zielgruppen an, die das Angebot der kostenlosen Konzerte – gegen Spende für die KünstlerInnen - gerne annehmen. Die Freude der BesucherInnen, endlich wieder ein Konzert besuchen zu können, überwiegt die vielen Überstunden, die im Vorfeld und an den Konzertabenden durch das Team geleistet werden.

Bedauerlicherweise fühlten sich einige AnwohnerInnen durch Musik gestört und zeigten sich gegenüber den durch den Lockdown besonders betroffenen KünstlerInnen wenig solidarisch. Schade eigentlich, da alle Veranstaltungen spätestens um 22 Uhr enden und Vielfalt in einer offenen Familienstadt auch Toleranz benötigt.

Wir danken dem BAN! Besser-als-nix-Festival-Team für die großartige Organisation und Vielfalt Ihres monatlichen Playgrounds im Jugendpark der Kulturen. Das engagierte Team des Eltviller Jugendzentrums gestaltete ebenfalls KuDo-Events und konnte mit Poetry-Slam, handgemachter Musik und Pflirsichbowle BesucherInnen aller Altersklassen ansprechen.

## VÖLKERCAFÉ und IDEENKÜCHE:

Groß war die Wiedersehensfreude! Seit November 2020 konnte kein Völkercafé-Treffen stattfinden. Endlich, am 12. Juli durften wir uns im Jugendpark der Kulturen treffen. Wie sehr hatten wir Shayma, Maliha, Rosi, Helga, Katja, Joane, Maha, Laith, Dr. Ilkhani, Edith, Sükran,



Isolde, Halil, Moustafa und die Kinder vermisst. Im Großen und Ganzen sind alle gut durch den Lockdown gekommen und waren froh, endlich wieder – wenn auch mit Abstand – gemeinsam aktiv zu werden.

Das Angebot an „unsere“ Familien, den JuPaKu an Sonntagen für Treffen mit FreundInnen und Verwandten zu nutzen, wird gerne angenommen, das freut uns sehr.

Der JuPaKu steht auch Organisationen, Kulturschaffenden und sozialen Einrichtungen gegen eine Spende zur Verfügung. Bitte melden Sie sich bei Interesse, am besten per Email oder telefonisch bei uns.

2

Das Völkercafé findet jeweils am 2. Montag im Monat, die Ideenküche am 4. Montag eines Monats von 15-17 Uhr statt. Bis Ende September finden die Treffen noch im Jugendpark statt, ab Oktober geht es dann im Mehrgenerationenhaus 1, Gutenbergstr. 38 weiter.

## JUGENDPARK DER KULTUREN:



Zur nachhaltigen Kleidertauschbörse lud Fridays-for-Future Rheingau-Taunus-Kreis am 5. September in den Jugendpark ein. Kleider, Hosen, T-Shirts, Hoodies etc. wurden begutachtet und getauscht. Alle Beteiligten waren sich einig, dass im Oktober eine weitere Börse mit Winterklamotten stattfinden soll.

## MISSION: WIR ALLE:

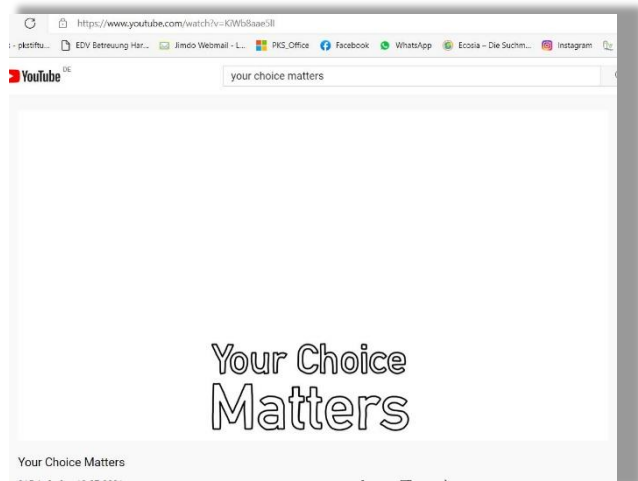
Trotz Lockdown und Schulschließungen konnte die Oberstufen-AG des Eltviller Gymnasiums gegen Rassismus und Diskriminierung dank dem großen Einsatz aller Beteiligten stattfinden! Als beachtliches Ergebnis entstand unter anderem das Hörspiel „Your choice matters“

Innerhalb von 7 Monaten ist es ohne ein einziges Präsenztreffen, sondern nur in Videokonferenzen mit viel Engagement und Kreativität entstanden. Es ist kein gewöhnliches Hörspiel – es ist interaktiv.

Der Zuhörer kann selbst auswählen,

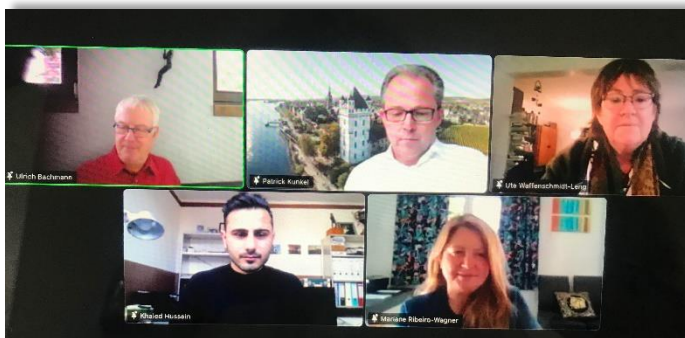
welches Ende die Geschichte nehmen soll. Hier geht's zum Hörspiel auf YouTube:

<https://www.youtube.com/watch?v=KiWb8aae5II>. Tipp: Empfehlenswert!



## VÖLKERMÜHLE AM RHEIN

3



Am 26. Mai hatten wir Gäste aus der Wirtschaft, Pflege, Politik, Integration und Kirche zur 2. Online-Völkermühle des Jahres eingeladen, um über soziale und psychische Auswirkungen der Pandemie zu diskutieren. Pfarrerin Ute Waffenschmidt-Leng berichtete, dass manche Menschen in der Pandemie

„heilsame“ Zeit für sich gewonnen hätten und andere Hilfe brauchten und entwürdigende Erlebnisse erfahren mussten. Khaled Hussein sprach von Solidarität, die er erfahren durfte, aber auch von der Angst vieler Muslime vor der Impfung, die laut Informationen manch fraglicher arabischer Medien unfruchtbar machen würde. Die Pflegedienstleiterin Mariane Ribeiro-Wagner schilderte schließlich gemischte Gefühle besonders im Hinblick auf Ihr Heimatland Brasilien. Als sehr schlimm empfand sie auch, dass HeimbewohnerInnen nicht umarmt werden durften. Bürgermeister Kunkel sprach von der Notwendigkeit, dass Kinder und Jugendliche zur Schule gehen müssten und Angst nicht instrumentalisiert werden darf. Der wie immer offene Austausch über ein bedrückendes Thema war auch in den Augen der 37 Teilnehmenden sehr wertvoll.

Die erste Präsenz-Völkermühle konnte am 7. Juli 2021 im Freien vor der Eltviller Mediathek stattfinden. Der Soziologe und Leiter unseres Stiftungsprojekts „Mission: wir alle“ Vatan Akyüz referierte über seine Masterarbeit "Wie stehen in Deutschland geborene Türkischstämmige zu den freiheitlich-demokratischen Grundwerten in Deutschland?". Im Rahmen seiner wissenschaftlichen Forschungen konnte er feststellen, dass sich DeutschtürkInnen kulturell stärker mit der Türkei identifizieren, sich jedoch mit



Deutschland stärker verbunden fühlen. Sie befinden sich häufig auf einem „Dritten Stuhl“ zwischen den Welten. Das bedeutet, sie können sich zur Türkei und Erdogan bekennen und gleichzeitig zur Achtung und Wahrung der freiheitlichen Demokratie in Deutschland. Zu Beginn der anschließenden Diskussion wurde es turbulent, als sich ein offensichtlicher Erdogan-Befürworter durch Akyüz' Ausführungen provoziert fühlte und sich nur schwer von Moderator Ulrich Bachmann beruhigen ließ.

Ein Resümee des Abends war, wie wichtig es ist, stärker darauf zu achten, was uns eint, anstatt darauf, was uns unterscheidet.

4



Am 08.09.2021 konnte eine weitere besondere Völkermühle in Präsenz stattfinden. Auf dem Platz der deutschen Einheit moderierte Ulrich Bachmann ein spannendes Gespräch mit fünf Jugendlichen zum Thema „Wie geht es Euch? Jugendliche erzählen wie sie aktuelle Krisen und den Lockdown erlebt haben und

was dies mit ihnen gemacht hat“. Vor allem von Kindern und Jugendlichen wurde und wird während der Corona-Pandemie Rücksichtnahme und Respekt für die älteren Generationen

erwartet. Gleichzeitig haben viele nicht verstehen können, warum es z.B. „Empfehlungen“ für Homeoffice gab, aber „Anordnungen“ für Schulschließungen? Der schulische Alltag und die Bildungsperspektiven werden von Schülerinnen und Schülern alles andere als normal beschrieben. In dem generationsübergreifenden Gespräch mit dem Publikum wurde deutlich, dass die letzten 1 ½ Jahre für viele Jugendliche eine Gradwanderung waren. Beeindruckt hat vor allem, wenn Taymour Al Hajali, Mia Muschter, Simon Jäger, Mohamed-Amin Zariouh und Maya Reichert berichteten, wie sie sich an den Anforderungen auch entwickeln konnten. Erfahrungen aus dem Publikum zeigten aber auch, dass für viele andere Jugendliche diese Anforderungen zu Überforderungen wurden. Vielen Dank den Jugendlichen für Euren Mut und Eure Offenheit! Wir freuen uns, wenn wir mit Euch im Kontakt bleiben dürfen!

### **BETRIEBSFEST:**

Mittlerweile arbeiten 17 Personen – ehrenamtlich, auf Honorarbasis oder hauptamtlich – für unsere Stiftung. Parallel entsteht ein „junger Beirat“, der mit Impulsen von außen unsere Arbeit unterstützt. Da unsere Projekte häufig zu unterschiedlichen Zeiten und an unterschiedlichen Orten stattfinden, haben alle das Kennenlern-Betriebs-Fest mit dem gesamten Team sehr genossen. Ein besonderer Dank geht an Maria Arvelase und Fritz Wunsch für die wunderbare musikalische Einlage.



### ARBEITSKREIS FÜR VIELFALT UND INTEGRATION:

Durch die großzügige Spende von 5 Laptops des nachhaltigen Karlsruher IT-Unternehmens „AfB – social & green IT“ konnten Khaled und Hasan vom Arbeitskreis 5 SchülerInnen überraschen, die zu Hause über wenig oder keine digitalen Endgeräte für das Homeschooling verfügen.. Die strahlenden Gesichter der Jugendlichen bei der Übergabe waren die Mühe der Beschaffungsrecherchen wert!



### NÄHWERKSTATT 4FREUDE:

Nach der Sommerpause sind wir wieder fleißig am Nähen von nachhaltigen und nützlichen Produkten. Shayma, Sükran, Jessie und Nicole produzieren waschbare Abschminkpads, Gassitäschchen, Hundebälle, Kalt-Warm-Kompressen und Flaschentragetaschen. Sie haben sich zu begehrten Geschenkartikeln entwickelt. Wir hoffen fest darauf, dass wir in den nächsten Monaten unsere Produkte auf Kreativ- und Weihnachtsmärkten verkaufen dürfen.



Herzlich begrüßen wir Mayada aus Syrien, die seit Anfang September Teil unseres 4Freude Teams ist. Sie besucht regelmäßig einen Sprachkurs in Wiesbaden. Von dem gemeinsamen Schaffen und Schwätzen in der Nähwerkstatt erhofft sie sich eine Nähqualifizierung und „nebenbei“ eine Verbesserung ihrer Sprachkenntnisse. Sie haben Interesse an unseren Produkten? Kommen Sie vorbei! Der Verkaufsshop der Nähwerkstatt ist dienstags und donnerstags mindestens von 9 – 13 Uhr geöffnet. Bitte rufen Sie kurz vorher an, Tel.: 06123 793556.

## JUGENDPARK DER KULTUREN: FERIENAKTIONSTAGE:



In Kooperation mit dem Eltviller Jugendzentrum konnten wir in der dritten und vierten Woche der Sommerferien ein buntes und vielfältiges Ferienprogramm für Eltviller GrundschülerInnen auf die Beine stellen. Bereits im Frühjahr hatten wir gemeinsam mit der Stadtverwaltung Eltville einen Antrag an das hessische Förderprogramm „Ab in die Mitte“ gestellt und haben sehr gerne die Förderung für 4 Aktionstage im Jugendpark genutzt.

Die Fördergelder und die Kooperation mit dem JUZ ermöglichten Kindern erste Erfahrungen im Töpfern an Thomas Benirschke's Zauberscheibe und Jazz zum Mitmachen mit Andrea Nanke und Rudolf Stenzinger. Bei „fast“ perfektem Wetter war es eine Freude die Kinder spielen, musizieren und toben zu sehen.



## **VERANSTALTUNGEN BIS ZUM JAHRESENDE:**

### **September 2021:**

Donnerstag, 23. September 2021, 18.00 - 21.30 Uhr: Kultur-Donnerstag im Jugendpark der Kulturen / JUZ-Lounge

Montag, 27. September 2021, 15.00 - 17.00 Uhr: Ideenküche im Jugendpark der Kulturen

Mittwoch, 29. September 2021, 19.30 Uhr: Extraausgabe Völkermühle am Rhein - „Jugendliche und öffentlicher Raum. Ein Problem?“

Donnerstag, 30. September 2021, 18.00 - 21.30 Uhr: Kultur-Donnerstag im Jugendpark der Kulturen / Tauer & Vogel

### **Oktober 2021:**

Montag, 11. Oktober 2021, 15.00 -17.00 Uhr: Völkercafé

Mittwoch, 13. Oktober 2021, 19.30 Uhr: Völkerkino – „Der Affront“

Montag, 25. Oktober 2021, 15.00 -17.00 Uhr: Ideenküche

Donnerstag, 28. Oktober 2021, 19.30 Uhr: Völkermühle am Rhein – „Völkerwanderung“

### **November 2021:**

Montag, 08. November 2021, 15.00 - 17.00 Uhr: Völkercafé

Montag, 22. November 2021, 15.00 - 17.00 Uhr: Ideenküche

### **Dezember 2021:**

Montag, 13. Dezember 2021, 15.00 - 17.00 Uhr: Völkercafé

Mittwoch, 22. Dezember 2021, 19.30 Uhr: Völkerkino

**Wir freuen uns sehr, wenn unsere Veranstaltungen im Herbst stattfinden können und wir Sie begrüßen dürfen.**

**Über aktuelle pandemiebedingte Vorgaben informieren wir Sie rechtzeitig.**





Mehr Informationen zu unserer Arbeit finden Sie auf unserer Website [www.philipp-kraft-stiftung.de/blog](http://www.philipp-kraft-stiftung.de/blog).

Wenn Ihnen unserer Projekte gefallen, freuen wir uns über jede Spende, die wir dringend für deren Realisierung benötigen.

Wir wünschen Ihnen einen sonnigen Herbst!  
Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund!



Gabriele Roncarati  
Geschäftsführerin



Rolf Lang  
Vorsitzender des Vorstands

Fotocredit: Philipp-Kraft-Stiftung, Christa Kaddar, Hermann Heibel

Spendenkonto Philipp Kraft Stiftung:  
GLS Gemeinschaftsbank eG,  
IBAN: DE03 4306 0967 6041 0335 00, BIC: GENO DE M1 GLS